

25.11.2008 - 11:34 Uhr

## Digital Factory: IT-Lösungen, die die industriellen Prozesse absichern

Hannover (ots) -

- Customer Relationship Management (CRM) im Fokus
- Sonderveranstaltung RapidX zeigt Mechatronik in der Prozesskette

Die Digital Factory als internationale Leitmesse der HANNOVER MESSE ist die etablierte Präsentationsplattform für integrierte Prozesse und IT-Lösungen in der Fertigungsindustrie. Zur HANNOVER MESSE 2009 (20. bis 24. April) erwarten die Veranstalter für die Digital Factory rund 250 Aussteller auf über 5 000 Quadratmetern Netto-Ausstellungsfläche.

46 800 Besucher zählte die Digital Factory in diesem Jahr (2007: 47 000). Wolfgang Pech, Geschäftsbereichsleiter der HANNOVER MESSE, sieht in diesen Zahlen eine Bestätigung für das Konzept der Messe: "Nichts entwickelt sich schneller als die IT-Werkzeuge, mit denen die Industrie ihre Produkte entwickelt und fertigt. Umso wichtiger wird es, den Überblick zu behalten. Die Digital Factory ist zu dem Ort geworden, an dem der aktuelle Stand der Technik in einer einzigen Halle abgerufen werden kann."

Nirgends sonst findet der Messebesucher in vergleichbarem Umfang IT-Werkzeuge, die die industrielle Entwicklung von Produkt und Produktionssystem, Fertigungsplanung und -steuerung, aber auch Vertrieb und Service unterstützen. Neben dem großen Schwerpunkt PLM mit seinen Kernthemen wie CAD/CAM, PDM, Visualisierung und Simulation stehen erneut auch die Planung (ERP/PPS) und die Produktion (MES) im Mittelpunkt der Ausstellung.

Themenschwerpunkt Customer Relationship Management (CRM)

Erstmals wird 2009 Customer Relationship Management (CRM) als eigener Themenschwerpunkt adressiert. Der Kunde ist immer weniger nur Endverbraucher. Er bestellt Produkte, formuliert seine Wünsche über Portale, erwartet internetbasierte Services, sucht den direkten Draht zum Hersteller und benötigt - wenn es um Investitionsgüter geht - Prozessunterstützung. Diese komplexen Beziehungen zwischen Produzent und Anbieter einerseits sowie Kunde und Markt andererseits sind Gegenstand von CRM-Lösungsansätzen, die auf der Digital Factory gezeigt werden.

RapidX 2009, Mechatronik in der Prozesskette

Ein Highlight der Digital Factory ist auch 2009 die Sonderschau RapidX. Die Firmen Rittal und EPLAN Software und Service zeigen gemeinsam mit Partnern moderne Produktentstehung live. Mechatronik heißt heute im Maschinenbau: Entwicklung und Fertigung von Steuergerät und Schaltschrank, Simulation und Realisierung der Verkabelung, Sicherung von Energie-Effizienz und virtuelle Inbetriebnahme. Das Zusammenwirken unterschiedlicher Ingenieurdisziplinen erfordert IT-gestützte integrierte Prozesse. RapidX bringt damit das Kernthema der Digital Factory lebendig auf den Punkt. Kompetente Ansprechpartner stehen den Besuchern für Fragen zur dargestellten Prozesskette Rede und Antwort.

Gemeinschaftspräsentation junger Start-up-Unternehmen

Die Digital Factory als exportorientierte deutsche Plattform nimmt seit 2008 an dem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) initiierten Programm zur Förderung der Teilnahme junger innovativer Unternehmen an internationalen Leitmesen in Deutschland teil. Junge Start-up-Unternehmen nutzen auch 2009 die Möglichkeit, im Rahmen einer Gemeinschaftspräsentation ihre Produkte und Innovationen

auf der HANNOVER MESSE 2009 zu zeigen.

#### Guided Tours

Die "Digital Factory 2009 Guided Tours" gehören schon zum Standard des Messeangebots. Experten führen Besucher auf themenspezifischen Rundgängen. In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA) und der Trovarit AG bietet die Deutsche Messe wieder Touren zu den Themenbereichen Produktent-wicklung, Planung, Produktion und Service an.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Tanja Gerhardt

Tel.: +49 511 89-31012

E-Mail: [tanja.gerhardt@messe.de](mailto:tanja.gerhardt@messe.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100574087> abgerufen werden.